© DiesbachMedien | Ausgabe: Weinheimer Nachrichten | Lokales | 05.08.2021 | Seite 9

**Weinheimer Gesundheitstag:** Akteure aus Gesundheit und Pflege bündeln ihre Kräfte / Über ein Dutzend Vorträge am 16. Oktober in der Stadthalle

# Medizin einen Tag lang zum Anfassen

Von Iris Kleefoot

**Weinheim.** Unter dem Motto „Medizin zum Anfassen" steht der Weinheimer Gesundheitstag am Samstag, 16. Oktober, in der Stadthalle. Neu in diesem Jahr: Zum ersten Mal werden die Kräfte von Ärzten, Therapeuten, Apothekern sowie Pflege- und Sozialexperten gebündelt und die Angebote gemeinsam präsentiert. Hier sollen Kompetenzen und Erfahrungen zusammengelegt werden, um ein möglichst breites Spektrum an Themen rund um Gesundheit – speziell im Alter – zu bieten.

Koordiniert von der Stadt Weinheim werden damit zwei Veranstaltungen zusammengeführt, die es bereits seit Jahren gibt: der Gesundheitstag der Ärzte und Heilberufe und der Weinheimer Demenztag, hinter dem der Runde Tisch Demenz steht. Die Idee zur Kooperation stammt von Dieter Gerstner, dem mittlerweile verstorbenen Gründer des Runden Tischs Demenz.

> „Der Schwerpunkt liegt auf den älteren Menschen."
>
> UTE SCHLEH, AMT FÜR SOZIALES, JUGEND, FAMILIE UND SENIOREN

### Ambitionierte Mischung

Mitten in den Vorbereitungen zum Gesundheitstag stellten Dr. Friedrich-Karl Schmidt für den Ärzteverein Regiomed, Thilo Füller für den Verein „Die Therapeuten", Dr. Andreas Marg für den Runden Tisch Demenz und Ute Schleh vom Weinheimer Amt für Soziales, Jugend, Familie und Senioren das Programm vor, wie es zum jetzigen Zeitpunkt steht. Weinheims Pressesprecher Roland Kern schickte vorweg: „Der Tag bietet ein kurzweiliges Programm, das keine Lücken lässt, mit einer ambitionierten Mischung aus Informationen und Unterhaltung."

Schirmherr ist Weinheims Oberbürgermeister Manuel Just. Er wird den Gesundheitstag um 10 Uhr eröffnen. Dann geht es im Zehn-Minuten-Takt weiter mit kurzen Info-Vorträgen. „Der Schwerpunkt liegt dabei auf den älteren Menschen", erklärt Ute Schleh, „wobei der Gesundheitstag grundsätzlich für alle gedacht ist." Schließlich wird die Bevölkerung immer älter. Und so lautet das Motto: „Im Alter gesund und mobil bleiben."

### Mehrere Bausteine

Es geht um Themen, die alten und kranken Menschen wichtig sind, aber auch pflegenden Angehörigen. Wie können Stürze im Alter vermieden werden? Wie funktioniert der Hausnotruf? Wie kann die Einsamkeit im Alter durch Digitalisierung verringert werden? Diese und andere Fragen sollen in Fachvorträgen beantwortet werden. Gerne darf im anschließenden Erfahrungsaustausch mit den Experten diskutiert werden.

Die Vorträge im Foyer sind nur ein Baustein des Gesundheitstages, ein weiterer ist eine große Ausstellung im Saal der Stadthalle und teilweise auch auf dem Parkplatz davor. Hier präsentieren sich zum Beispiel Pflegedienste und Therapeuten, aber auch Akteure wie der Stadtseniorenbeirat, die Polizei mit Kriminalprävention, der Pflegestützpunkt, die „Soziale Vielfalt Weinheim" und weitere Organisationen.

### „Echter Hingucker"

Als „echter Hingucker" soll der feuerrote Präventionsbus der Firma Böhringer-Ingelheim vor der Stadthalle Station machen. Der hat auch innere Werte, wie Dr. Friedrich-Karl Schmidt erklärt. Blutdruck- und Blutzuckermessungen sind vor Ort möglich. Weil Bewegung essenziell für ein gesundes Leben ist, gibt es einen entsprechenden Parcours und eine E-Bike-Station. Dr. Andreas Marg: „Wir wollen die Menschen mit unserem Programm ermutigen, ihre Gesundheit zu stärken." Und weil dazu auch Freude und Lachen gehört, hat sich Kabarettist und Wortkünstler Dr. Markus Weber angesagt. Dabei bekommen die Kurpfälzer und ihr Umgang mit Krankheiten ihr Fett weg.

ⓘ Weinheimer Gesundheitstag, Samstag, 16. Oktober, 10 bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für die Bewirtung sorgt der Theaterverein Holzwurm.

**2018 spielte sich der Weinheimer Gesundheitstag noch im Rolf-Engelbrecht-Haus ab. Im zurückliegenden Jahr musste er coronabedingt abgesagt werden. Jetzt soll er in die Stadthalle umziehen – mit größerem Programm und in Kombination mit dem Demenztag. Das Motto: Im Alter gesund und mobil bleiben.** ARCHIVBILD: MARCO SCHILLING

**Gemeinsam für die Gesundheit: Dr. Andreas Marg, Ute Schleh, Thilo Füller, Dr. Friedrich-Karl Schmidt (von links).** BILD: PRIVAT